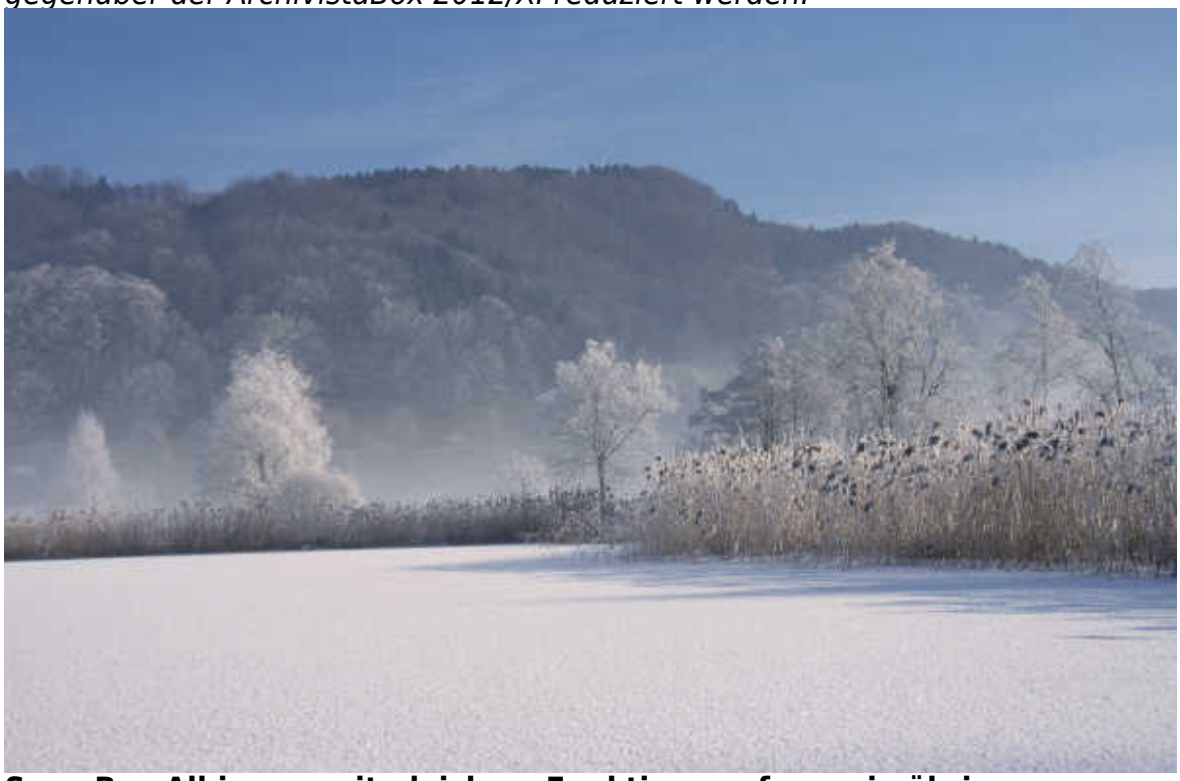
Neue Boxen fürs ganze Land
Pfaffhausen, 15. Janaur 2013: *Wir freuen uns, heute offiziell die neuen Modelle für die ArchivistaBoxen Albis, Säntis, Pilatus und Titlis vorstellen zu dürfen. Diese enthalten neu minimal 4 GByte RAM. Damit arbeiten alle ArchivistaBox-Modelle ausschliesslich mit dem RAM-Modus. Mit der ArchivistaBox 2013/I führen wir einen deutlich optimierten WebClient ein. Dank äusserst effizienter Codierung konnten die Sourcen um satte 40 Prozent gegenüber der ArchivistaBox 2012/XI reduziert werden.*



Scan-Box Albis neu mit gleichem Funktionsumfang wie übrige ArchivistaBox-Systeme
Im Jahre 2009 führten wir die ArchivistaBox Albis als kostengünstige Alternative zu den bisherigen Scan-Boxen Mythen und Rothorn ein. Ziel der ArchivistaBox Albis war es, eine kostengünstige netzwerkfähige Scan-Lösung zu erhalten. Dieses Ziel konnte mit der ArchivistaBox Albis rundum erreicht werden.
Da die alte ArchivistaBox Albis ein komplett eigenes Embeddded-Linux-System mitbrachte, konnten nicht sämtliche Funktionen der Scan-Stationen Mythen und Rothorn zur Verfügung bereitgestellt werden. So konnte bei der ArchivistaBox Albis zwar über ein Web-Interface gescannt werden, doch war das direkte Scannen aus dem WebClient heraus nicht möglich. Ebenfalls konnten Text-, Barcode- und Formularerkennung nicht direkt auf der Albis-Box zum Einsatz kommen.
Die **neue ArchivistaBox Albis bietet zum bisherigen Preis die komplettte Funktionalität der grösseren Modelle ArchivistaBox** Mythen und Rothorn an. Die neue ArchivistaBox Alibs muss auch nicht mehr einzeln konfiguriert werden, wie dies bei der alten Albis-Box der Fall war. Vielmehr erfolgt die gesamte Konfiguration aller ArchivistaBoxen (Server wie Scan-Stationen) neu über eine einzige ISO-Datei.



Neue Gehäuse für ArchivistaBoxen Säntis, Pilatus und Titlis
Für die kleineren DMS-Lösungen (die ArchivistaBox Titlis ist auf max. 1 Mio Dokumente ausgelegt) werden neu kleine kompakte 3-Liter-Gehäuse (optional auch komplett lüfterlos) verbaut.
ArchivistaBox Dolder neu bei 300 Euro
Die ArchivistaBox Dolder **kostet neu noch 300 Euro (anstelle 550 Euro), wird dafür aber einzig virtualisiert ausgeliefert.** Sie bietet mit der Ausnahme, dass kein Support für direkt anzuschliessende Geräte (Scanner, Stick, Festplatten) gewährt wird, beinahe den gleichen Funktionsumfang wie die ArchivistaBox Rigi — ein zweiter Benutzer kann optional erworben werden.
ArchivistaVM Budget: Auf Anrfage neu auch mit 32 GByte und 6 Core CPU
ArchivistaVM Budget bietet einen extrem kostengünstigen Einstieg in die Welt der Server-Virtualisierung. In kleineren Stückzahlen können wir neu selbst bei ArchivistaVM Budget bis zu 32 GByte RAM und/oder eine 6-Core-CPU verbauen.
WebClient 2013/I: Mehr Power dank 40 Prozent schlankerer Code-Basis
Beim **WebClient steht in der Version 2013/I eine um 40 Prozent schalnkere Code-Basis zur Verfügung.** Möglich wird dies durch eine Optimierungsoftware, welche den Code deutlich speditiver für den Perl-Interpreter aufbereitet. Archivista WebCleint 2013/I wird ab sofort auf sämtlichen käuflich erworbenen ArchivistaBox-Systemen ausgeliefert. Kunden mit Wartungsverträgen können die ArchivistaBox 2013/I jederzeit gerne bei uns erfragen; die ISO-Dateien werden auf Anfrage gerne und umgehend erstellt. Nutzer/innen der Community-Version erhalten ebenfalls die neue Version 2013/I des WebClients. Damit diese auf Rechnern mit 2 GByte RAM weiterhin lauffähig bleibt, können wir bei der Community-Version die Optimierung aber nicht im gleichen Masse zur Anwendung bringen, sodass mit der **Version 2013/I nunmehr ein deutlicher Leistungsunterschied zwischen der Community-Version und den ISO-Dateien, welche wir für unsere Kunden erstellen,** besteht. Sollten Sie **Interesse an einer ArchivistaBox im beruflichen Umfeld haben, so können Sie uns jederzeit kontaktieren,** wir stellen Ihnen gerne für eine begrenzte Zeitdauer eine ArchivistaBox zur Verfügung.
Registrierung Community-Version: Es wäre zu schön gewesen….
Leider wurden unsere **Wünsche an das Christkindlein** nicht erhört. **Etwa 2/3 der Registrierungen sind nicht korrekt!** Davon entfallen in etwa je die **Hälfte auf Einträge mit Fantasienamen** (Max Muster ist nicht so kreativ) und auf **firmenspezifische Adressen (siehe dazu Punkt 17 AGBs).** Daher mussten wir die Registrierung der Community-Version abermals anpassen. Neu kann nach der Registrierung mit **rückfrankiertem Brief unter Angabe der**

Post- und Mail-Adresse eine definitive Lizenz bei uns beantragt werden. Unsere Adresse lautet: Archivista GmbH, Zürichstr. 80, CH-8118 Pfaffhausen.
Weil wir in den letzten Monaten unsere Erfahrungen mit angeblichen "Privat-Adressen" bzw. der Private-Use-Regelung machen mussten, müssen wir uns leider vorbehalten, eine definitive Registrierung (und zwar ohne Angabe von Gründen) zu verweigern. In diesem Falle wird der Briefumschlag leer zurückgeschickt. **Im anderen (positiven) Falle enthält der Rückbrief die Anleitung, um ArchivistaCommunity dauerhaft zu nutzen.** Nicht korrekt frankierte Briefumschläge (z.B. mit Marken der deutschen Post) können nicht bearbeitet werden. **Daher wichtig: Anwender/innen, die keine Schweizer Briefmarken vorrätig haben, verwenden bitte den internationalen Antwortschein.**
Mit der **definitiven Lizenz kann jederzeit eine aktualsierte Lizenz erstellt werden, welche eine Laufzeit von 360 Tagen aufweist, wobei bei jedem Update erneut 360 Tage zur Verfügung stehen.** Damit ist sichergestellt, dass auch Privat-Anwender/innen einigermassen aktualisierte ArchivistaBox-Systeme im Einsatz haben. Wir danken all jenen, welche die Registrierung bisher korrekt durchgeführt haben. Jene, welche sich nicht an die Spielregeln halten möchten, bitten wir, die Registrierung in Zukunft bleiben zu lassen. **Sollte die Private-User-Regel weiterhin nicht beachtet werden, sähen wir uns gezwungen, die Community-Version entweder nicht mehr oder nur noch in ganz anderer Form anzubieten.**
All jene, welche die **ArchivistaBox (sowohl ArchivistaVM wie ArchivistaDMS) gewerblich einsetzen, d.h. beruflich damit arbeiten, sei an dieser Stelle gesagt, dass die preisgünstigsten ArchivistaBox-Systeme bei 300 Euro starten,** es sind dies die Modelle **ArchivistaBox Dolder (DMS)** sowie weiter **ArchivistaVM Budget Light (Virtualisierung).**
Das **erste Jahr der Wartung ist in diesem Preis enthalten, in den nachfolgenden Jahren fallen einzig 15% (DMS) bzw. 20% (Virtualisierung) an,** damit wir für Sie die ArchivistaBox-Systeme à jour halten. **Über drei Jahre betrachtet sind es pro Jahr 130 (DMS) respektive 140 Euro (Virtualisierung)** — womit die Preise ganz sicher auch für jede noch so kleine KMU-Firma und jede/n Freiberufler/in zahlbar sind.